

# Hinter den Vorhängen = Derrière les persiennes

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **36 (1997)**

Heft 2: **Lausanne Jardins '97**

PDF erstellt am: **25.01.2022**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-138032>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Hinter den Vorhängen

## *Derrière les persiennes*

Ort: Tapisserie Derrière-Bourg

Site: Tapisserie Derrière-Bourg

**D**iesen Sommer schmückt und dominiert prächtige Kapuzinerkresse den Ort. Stolz zwängt sie sich durch die Fenster und verleiht dem «hängenden Garten» Farbe und Leben. Im Gegenzug zum Licht, das durch die pflanzlichen Vorhänge das Innere gedämpft erhellt, erleuchtet die Kapuzinerkresse zur Freude der Vorbeigehenden das Aussen. Die Poesie halbgeschlossener Fensterläden wird zum Thema meiner Arbeit für «Lausanne Jardins '97».

Die Kapuzinerkresse ist jedoch nicht nur eine zarte, leuchtende Blume. Als Beilage zu frischen Sommersalaten erfreut sie Augen und Gaumen und lädt daher die Vorübergehenden zum Pflücken ein.

**O**rnement modeste, les délicates capucines règnent cet été, traversant les persiennes avec fierté pour colorer ce «jardin suspendu». A l'inverse de la lumière qui filtre au travers des persiennes, pour éclairer d'une douce atmosphère les intérieurs, ce sont les capucines qui viennent illuminer l'extérieur, pour le plaisir des promeneurs. Sensible à la poésie des volets mi-clos, j'ai choisi de traiter ce sujet pour l'exposition «Lausanne Jardins '97».

Mais les capucines ne se contentent pas d'être de fragiles et lumineuses fleurs, elles se dégustent aussi et décorent nos salades estivales pour le plaisir des yeux et du palais, une invitation à croquer la capucine.

**Projektverfasserin:**  
Brigitte-Anne Mercier,  
Création d'Espaces, Pully

**La conceptrice:**  
Brigitte-Anne Mercier,  
Création d'Espaces, Pully

